

Niederschrift

Über die Sitzung des Rates des Flecken Lauenau am Dienstag, dem 13. Dezember 2011, im Bürgerhaus in Lauenau, Am Markt 4.

Teilnehmer:

a) Ratsmitglieder

1. Bürgermeister Laufmöller
2. Ratsherr Berger
3. Ratsherr Bruhne
4. Ratsherr Bruns
5. Ratsherr Dohmeyer
6. Ratsherr Heilmann
7. Ratsherr Kölling
8. Ratsherr Koopmann
9. Ratsfrau Kowalkowski
10. Ratsherr Mundt
11. Ratsherr Oehlmann
12. Ratsfrau Rebe
13. Ratsherr Strecker
14. Ratsherr Sucker

b) von der Verwaltung

1. Gemeindedirektor Heilmann
2. Stellv. Gemeindedirektor Döpke, zugl. Protokollführer
3. SG-Kämmerer Janisch (TOP 5)

c) Zuhörer während der öffentl. Sitzung

- 12 Zuhörer
2 Pressevertreter

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20.05 Uhr

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Bürgermeister Laufmöller begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die mit der Einladung vom 01. Dezember 2011 aufgestellte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 16. November 2011

Die Niederschrift über die Sitzung vom 16. November 2011 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Bericht der Verwaltung

Stellv. Gemeindedirektor Döpke informiert:

3.1 Einwohnerzahlen Stand 30.06.2011 4.107 Einwohner

4. 1. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011

Drucksache Nr. 40/2011

Der Rat fasst folgenden Beschluss:

„Die 1. Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird beschlossen.“

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen

5. Öffentliche Stellungnahme des Rates des Flecken Lauenau gegen Rechtsradikalismus und Ausländerfeindlichkeit

Die vom VA vorbereitete Resolution gegen Rechtsradikalismus wird vom Rat beschlossen. Die Resolution ist dieser Niederschrift beigelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Im Anschluss an den öffentlichen Sitzungsteil gibt Bürgermeister Laufmüller den Zuhörern Gelegenheit, Fragen an Rat und Verwaltung zu richten.